

Inspiration, was der h. Glt mit ihm
 macht. U. wenn das bey sich merck, das
 muß desto besser seyn, daß die Quarten
 Arbeit unser Herr J. Christi u. In-
 nach Christi an ihm zu Stande kommen.

Wenn man die Brüder die schönen
 Lieder lesen, die wir in unserm Gesang-
 buch haben, insonderheit auch die Ebor-
 Lieder der h. Brüder; so werden sie
 sehen, daß beyde mit einander sehr ge-
 nau verbunden ist. Und das Heilands
 Tugenden sind Volligkeiten, was man zu
 machen u. etwas zu arbeiten die Quat
 u. sehr Ebor hat. Denn die Professungen,
 die man in der h. Schrift von dem die,
 man Jesu liebet, die Lieb u. Leben für
 ihn man wagen, u. die auch gewöhnlich
 werden, um die willien manufolung zu
 leisten, die Professungen sind sehr groß,
 u. werth, daß man sie wohl betrachte.

Was man dann auch für Quat versteht,
 wenn man gewöhnlich wird, dem h.
 Heiland zu dienen, das ist unaußerseßlich.

Dann